

Zeitschrift: Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung
Band: - (1996)
Heft: 12

Rubrik: Veranstaltung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

“erotisch, aber indiskret”:

Feminismus – Kunst – Pornographie

Veranstaltungsreihe vom 2. - 30. Mai in Zürich

Auf Kunst von Frauen, die pornographische Anteile hat oder sich mit Pornographie beschäftigt, wird oft mit Unverständnis reagiert. Dies liegt in der historischen und symbolischen Dimension des komplexen, zwiespältigen Themas des weiblichen Körpers und der Sexualität für Frauen begründet. Eine antipornographische Haltung, die für Zensur eintritt, bedeutet jedoch eine Absage an Auseinandersetzungen und eine erneute Entmündigung für die Künstlerinnen. Die Veranstaltungsreihe hat zum Ziel, das Problem- und Experimentierfeld der Visualisierung und damit Sichtbarmachung weiblicher Sexualität aus feministischer Perspektive anzugehen.

Den Rahmen bilden Referate von Gerburg Teusch-Dieter, Anneke Smelik und Gertrud Koch, die der historischen Analyse des Verhältnisses von Neuer Frauenbewegung zu Sexualität und der theoretischen Diskussion des Zusammenhangs von Kino und Pornographie dienen. Andere Referate befassen sich mit zeitgenössischer Performance-Kunst in Europa und den USA. Ein Podium mit Prostituierten behandelt das Thema Sexarbeit. Verschiedene Veranstaltungen und Performances thematisieren den Bereich HIV, Aids und Safer Sex oder das Spiel mit der männlichen Geschlechtsrolle aus weiblicher Sicht. Ausserdem lesen junge Autorinnen eigene und fremde Texte zu Erotik und Sexualität. Eine Retrospektive von Annie Sprinkles frühen Hardcore-Filmen wird ergänzt durch aktuelle Lesben-Pornos, und während des ganzen Monats läuft ein Kinoprogramm mit Performance-Dokumentationen sowie eine Ausstellung zu konventioneller Pornographie. Xenia, Stüssihof, Palais Xtra, Buchhandlung Am Rand (siehe Inserat), Shedhalle und die Schule für Gestaltung sind Schauplätze der Veranstaltungsreihe.

**Nähere Informationen sind zu beziehen bei:
Lilian Räber, Bertastr. 36, 8003 Zürich**